

## Ankündigung des Seminars:



### „Autonomie der Lebenspraxis, Demokratie und Bedingungsloses Grundeinkommen. Zugleich ein Einblick in die fallrekonstruktive Sozialforschung“

Wir freuen uns, Herrn Prof. Dr. Sascha Liebermann im Sommersemester 2021 als Gastprofessor an der Götz Werner Professur der Universität Freiburg willkommen heißen zu dürfen. In diesem Rahmen bietet Herr Prof. Liebermann ein Seminar an, zu dem wir am BGE interessierte Studierende im Master herzlich einladen.

Das Seminar wird in regelmäßigen Online-Sitzungen in den KW 18 - KW 28 stattfinden. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Sie können sich durch Beitritt des Ilias-Kurses unter folgendem Link für das Seminar registrieren:

[https://ilias.uni-freiburg.de/goto.php?target=crs\\_2033896\\_rcodeNWQTQLqu5F&client\\_id=unifreiburg](https://ilias.uni-freiburg.de/goto.php?target=crs_2033896_rcodeNWQTQLqu5F&client_id=unifreiburg)

Sofern der Kurs bereits voll ist, können Sie sich in eine Warteliste eintragen lassen, bei der Sie automatisch nachrücken, sofern ein Platz für Sie frei wird. Sollten Sie Ihre Registrierung zurückziehen wollen, so verlassen Sie bitte auch den Ilias-Kurs, damit Ihr Platz wieder zur Verfügung steht. Die offizielle Anmeldung findet mit dem Seminarstart statt.

Ausführliche Informationen über das Seminar können Sie dem nachstehenden Auszug der Modulbeschreibung entnehmen:

Bereich	M.Sc. VWL: Constitutional Economics and Competition Policy M.Sc. BWL: Public Management, Non-Profit Management, Public Sector Economics, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre		
Empfohlenes Semester	Offen für Interessierte	Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflicht
Modulbeauftragte/r	Prof. Sascha Liebermann	Arbeitsaufwand	120 h
ECTS-Punkte	4 ECTS	SWS	2
Veranstaltungstyp	Seminar	Sprache	Deutsch
Turnus	Einmalig		
Voraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse zur Diskussion sind empfehlenswert sowie die Bereitschaft, sich auf Erhebungs- und Auswertungsverfahren fallrekonstruktiver Forschung einzulassen.		
Lern- & Qualifikationsziele	Grundlagen der Autonomie von Lebenspraxis und politischer Vergemeinschaftung zu verstehen und Zusammenhänge darlegen zu können; differenzierte Auseinandersetzung mit dem Vorschlag eines Bedingungslosen Grundeinkommens; Grundlagen fallrekonstruktiver Forschung verstehen		
Inhalt	Die Veranstaltung bietet Einführung und Vertiefung in die Diskussion um ein Bedingungsloses Grundeinkommen von der Warte einer strukturalen Soziologie aus. Hierbei werden grundlegende Fragen nach der Konstitution der Autonomie von Lebenspraxis aufgeworfen und ihrem Verhältnis zu modernen demokratischen politischen		

	<p>Vergemeinschaftungen nachgegangen. Das geschieht zum einen anhand grundagentheoretischer Ausführungen, zum anderen anhand exemplarischer Analysen nicht-standardisierter Daten. Dadurch erhalten Teilnehmer zudem Einblick in die Forschung mit Erhebungs- und Auswertungsverfahren fallrekonstruktiver Forschung insb. Objektive Hermeneutik), die in der Diskussion bislang wenig Beachtung finden.</p>
Studien- und Prüfungsleistung(en)	<p>Ausführliches Protokoll einer Sitzung sowie Durchführung und Verschriftung eines Forschungsgesprächs</p>
Literatur	<p>Ausgewählte Literatur:  Gebauer, Ronald; Petschauer, Hanna; Vobruba, Georg (2002): Wer sitzt in der Armutsfalle? Selbstbehauptung zwischen Sozialhilfe und Arbeitsmarkt. Forschung aus der Hans-Böckler-Stiftung 40, Berlin: edition sigma  Liebermann, Sascha (2015): Aus dem Geist der Demokratie: Bedingungsloses Grundeinkommen, Frankfurt: Humanities Online  Liebermann, Sascha (2018): „Bedingungsloses Grundeinkommen – riskantes Experiment oder Fortentwicklung des Sozialstaats aus dem Geist der Demokratie?“, in: Butterwegge, Christoph/ Rinke, Kuno (Hg.) Grundeinkommen kontrovers. Plädoyers für und gegen ein neues Sozialmodell, Weinheim: Beltz Juventa, S.64-82  Oevermann, Ulrich (2000): „Die Methode der Fallrekonstruktion in der Grundlagenforschung sowie der klinischen und pädagogischen Praxis.“ In <i>Die Fallrekonstruktion: Sinnverstehen in der sozialwissenschaftlichen Forschung</i> edited by Klaus Kraimer. Frankfurt: Suhrkamp, S. 58-156  Oevermann, Ulrich (2014): „Sozialisationsprozesse als Dynamik der Strukturgesetzlichkeit der ödipalen Triade und als Prozesse der Erzeugung des Neuen durch Krisenbewältigung.“ In: Garz, Detlef/ Zizek, Boris (Hrsg.): <i>Wie wir zu dem werden, was wir sind</i>, Wiesbaden: Springer, S. 15- 70  Van Parijs, Philipp/ Vanderborght, Yannick (2017): <i>Basic Income. A Radical Proposal for a Free Society and a Sane Economy</i>. Cambridge: Harvard University Press</p>
Weitere Informationen und Links	<p>Die Veranstaltung wird von Sascha Liebermann durchgeführt. Weitere Informationen zu seiner Person finden Sie hier: <a href="https://www.alanus.edu/de/hochschule/menschen/detail/sascha-liebermann">https://www.alanus.edu/de/hochschule/menschen/detail/sascha-liebermann</a></p>